

„Weihnachtsmärkte sind Tradition und Identität!“ CDU-Tourismuspolitiker sieht sächsischen Weg in Corona-Krise bestätigt

(Dresden, 29. September 2020) Das sächsische Kabinett hat heute eine Anpassung der Corona-Schutz-Verordnung mit konkreten Regelungen für Weihnachtsmärkte beschlossen. Danach können diese mit genehmigenden Hygienekonzepten in ganz Sachsen bis zum 6. Januar 2021 durchgeführt werden.

Dazu sagt der tourismuspolitische Sprecher der CDU-Landtagsfraktion, **Jörg Markert**:

„Weihnachtsmärkte gehören zu Sachsen, sie sind Tradition und Identität. Deshalb ist die heutige Entscheidung ein wichtiges Signal für die Menschen. Besonders für alle Event-Veranstalter, Touristiker und das Weihnachtsland Sachsen insgesamt! Alle Verantwortlichen erhalten endlich die notwendige Sicherheit zur Umsetzung und bereits geleistete Vorplanungen können auf die Zielgerade gehen.“

„Damit beschreiten wir auch weiter konsequent unseren sächsischen Weg: Wir bewerten selbst die jeweilige Corona-Situation vor Ort und wollen, wenn möglich, so viel Normalität wie möglich zulassen! Dabei setzen wir weiterhin auf die Eigenverantwortung der Menschen und die Steuerung durch die kommunalen Behörden. Uns ist wichtig, dass sich auch in schwierigen Zeiten Gäste in Sachsen wohlfühlen und zum Beispiel eben Weihnachtsmärkte besuchen können. Sachsen ist und bleibt ein guter Gastgeber.“

Ansprechpartner: Mario Dense, stellv. Pressesprecher

CDU-Fraktion des Sächsischen Landtages
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1
01067 Dresden

Telefon: 0351 493-5611

Telefax: 0351 493-5444

mario.dense@slt.sachsen.de